



Fünfte 5-Achser Sattelzugmaschine bei Kahl Schwerlast GmbH in Moers

Die fünfte 5-achsige Schwerlastzugmaschine hat ES-GE an die Kahl Schwerlast GmbH geliefert. Mit im letzten Lieferpaket: Eine Scania-Schwerlastzugmaschine sowie ein spezielles Faymonville Tiefbett.

Zwei 5-achsige MAN mit bis zu 500 t Zuggesamtgewicht und drei 5-achsige Scania befinden sich jetzt im Kahl-Fuhrpark. Neu dazugekommen ist eine Scania R580 LB 10x4*4HNB mit 427 kW (580 PS). Nicht zuletzt wegen der – immer noch – außergewöhnlichen Achsanzahl für eine Sattelzugmaschine hinterlässt das Fahrzeug einen bleibenden Eindruck. Aber nicht nur optisch, auch technisch hat die Sattelzugmaschine durch umfangreiche Ausstattungsmerkmale einiges zu bieten.

Dazu gehört unter anderem die vorausschauende Geschwindigkeitsregelung (Scania Cruise Control) ebenso wie das Schaltprogramm des Getriebes auf Topografie und Streckenverlauf zurück. Fahrzeuggeschwindigkeit sowie Motormanagement werden an das Streckenprofil angepasst

und der Kraftstoffverbrauch somit um bis zu 3 % reduziert. Ganz im Sinne der Materialschonung und Kostenersparnis lässt sich die fünfte Achse mithilfe eines Schalters, der im Topline-Fahrerhaus angebracht ist, anheben. Die Leistung des V8-Motors verteilt sich auf zwei angetriebene Achsen. Das Euro 6-Aggregat liefert ein maximales Drehmoment von 2.950 Nm, welches an das 12-Gang-Split-Getriebe mit Overdrive, zwei Kriech- sowie zwei Rückwärtsgängen, übertragen wird. Die technischen Achslasten der Scania-Maschine sind mit jeweils 9 t für die beiden Vorderachsen, jeweils 12 t für die Antriebsachsen sowie 8,7 t für die liftbare fünfte Achse angegeben – ergibt ein zulässiges Gesamtgewicht von 50,7 t. Zugelassen wird diese 5-achsige Sattelzugmaschine mit 44.000 kg. Bei einem Leergewicht von etwa 13.000 kg ergibt sich eine Nutzlast/Aufliegebelastung von rund 31.000 kg. Die Schwerlastzugmaschine ist für Zuggesamtwerte von bis zu 160 t zugelassen und wurde mit einem 3-achsigen Faymonville-Tiefbett geliefert, das über einen speziellen Schwanenhals für 5-achsige Sattelzugmaschinen mit bis zu 35 t Sattellast verfügt. Der Vorteil der Lastzugkombination 5-Achs-Sattelzugmaschine und 3-Achs-Tiefbett mit 3 x 12 t-Pendelachsen liegt darin, dass der Lastangriffspunkt im Tiefbett fast mittig realisiert werden konnte. Ferner wurde das Tiefbett mit einer Bolzen-Laschen-Kupplung und 2 x 5 m Verlängerungsträgern gefertigt. Somit ist diese Kombination extrem vielseitig einsetzbar

Fahrzeugdaten Faymonville-Tiefbett

Gesamtgewicht	71.000 kg
Sattellast (technisch)	35.000 kg
Achslast Fahrwerk hinten	36.000 kg
Eigengewicht	ca. 20.200 kg
Nutzlast	ca. 50.800 kg
Schwanenhalslänge	ca. 4.950 mm
Durchlenkradius Königszapfen	ca. 3.350 mm (nach hinten)
Aufsattelhöhe beladen	ca. 1.280 mm
Ladeflächenlänge	ca. 7.700 mm
Technisch ausziehbar um	ca. 4.900 mm
Breite der Ladefläche	ca. 2.750 mm
Ladehöhe bei max. Beladung	ca. 400 mm
Bodenfreiheit (eintelekopiert)	ca. 150 mm
Fahrwerklänge	ca. 3.960 mm

STM



Ungewöhnliche Kombination: 5-achsige Schwerlastzugmaschine mit 3-achsigem Tiefbett.